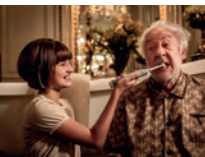


KINO MACHT SCHULE



Menschenwürde
Krankheit
Alter
Abenteuer
Familie
Kindheit
Liebe
Medizin
Reisen
Generationen

- Umfangreiches Begleitmaterial vorhanden

Mo, 17. Dezember, 10.00 Uhr / Caligari FilmBühne

Honig im Kopf

Tragikomödie, Deutschland 2014, R: Til Schweiger, 139 Min.

FSK: ab 6 J., Altersempfehlung: ab 11 J., 5.–8. Klasse

Auszeichnungen (Auswahl): FBW-Prädikat: besonders wertvoll

Tilda liebt ihren Opa Amandus über alles. Aber irgendetwas stimmt nicht mit ihm, denn wieso stellt er plötzlich Lebensmittel ins Bücherregal und versucht, aus Schuhen einen Kuchen zu backen? Tildas Eltern ist schnell klar, dass Amandus an Alzheimer erkrankt ist, sie nehmen ihn bei sich auf, sind aber mit der Situation überfordert. Tilda begegnet der Krankheit dagegen mit Humor und Einfühlungsvermögen. Schließlich hat ihr Kinderarzt ihr erklärt, dass das wichtigste für Alzheimerpatienten Liebe und Verständnis ist. Und so beginnt ein Sommer, der Opa und Enkelin sogar bis nach Venedig führt.

KINO MACHT SCHULE



Freundschaft
Armut
Identität
Kindheit
Gerechtigkeit
Werte
Individuum und
Gesellschaft
Viktorianisches Zeitalter

Mi, 19. Dezember, 10.30 Uhr / Caligari FilmBühne

Oliver Twist

Literaturverfilmung, Großbritannien/Frankreich/Tschechien/Italien 2005, R: Roman Polanski, 128 Min.

FSK: ab 12 J., Altersempfehlung: ab 12 J., 7.–13. Klasse

Das Leben im Viktorianischen England ist hart, besonders für Waisenkinder wie Oliver Twist. Ihm mangelt es im Armenhaus nicht nur an Nahrung und intakter Kleidung, sondern vor allem an Wärme und Geborgenheit. Eines Tages soll er von der Gemeinde an einen Totengräber verkauft werden und nutzt die Chance, nach London zu fliehen. Doch dort gelangt er in die Fänge des kriminellen Bandenchefs Fagin ...

KOOPERATIONEN / KONDITIONEN

EXGROUND YOUTH DAYS:

das Forum für den anspruchsvollen Jugendfilm aus aller Welt
Konditionen: 3,50 EUR, mind. 2 Begleitpersonen frei.

BILDERBUCHKINO:

Im Literaturhaus Villa Clementine wird Gegenwartsliteratur sinnlich erfahrbar.

Konditionen: 2,50 EUR pro Kind, mind. 2 Begleitpersonen frei

KINO MACHT SCHULE



Märchen
Weihnachten
Familie
Glaube
Wünsche

Do, 20. Dezember, 10.00 Uhr / Caligari FilmBühne

Plötzlich Santa

Komödie, Fantasy, Norwegen 2017, R: Terje Rangnes, 70 Min.

FSK: ab 0 J., Altersempfehlung: ab 6 J., 1.–4. Klasse

Jedes Jahr verkleidet sich der Tischler Andersen zu Weihnachten mit großem Aufwand als Santa, denn er liebt das Weihnachtsfest. Leider stößt er damit auf wenig Verständnis bei seiner Familie und auch seine drei Kinder wollen einfach nicht an den Weihnachtsmann glauben. Als er sich in diesem Jahr wieder in voller Verkleidung auf den Weg macht, geschieht allerdings etwas Unvorhergesehenes: Er trifft nach einem kleinen Unfall mit seinem Schlitten auf den richtigen Weihnachtsmann ...

Bilderbuchkino



Fabel
Tiere
Vertrauen / Misstrauen
Mut
Angst
Friedensfähigkeit

Di, 15. Januar, 10.30 Uhr / Literaturhaus Villa Clementine

Es klopft bei Wanja in der Nacht – Bilderbuchkinoveranstaltung

Autorin: Tilde Michels

Kinder im Alter von 4–6 J.

In einer kalten Winternacht finden ein frierender Hase, ein Fuchs und ein Bär bei Wanja Zuflucht. Am nächsten Morgen denkt Wanja nach dem Aufwachen zuerst, er habe das alles nur geträumt. Bis er die Spuren im Schnee entdeckt ...

KINO MACHT SCHULE



Flucht
Zweiter Weltkrieg
Judenverfolgung
Antisemitismus
Verantwortung
Freundschaft
Zusammenhalt
Mut
Solidarität
Überlebenswille
Zivilcourage
wahre Begebenheit

- Umfangreiches Begleitmaterial vorhanden

KINO MACHT SCHULE



Zweiter Weltkrieg
Judenverfolgung
Nationalsozialismus
(Deutsche) Geschichte
Holocaust
Jugend
Zivilcourage
Widerstand
Familie
Identität
Verantwortung
wahre Begebenheit

- Umfangreiches Begleitmaterial vorhanden

Di, 29. Januar, 10.00 Uhr / Caligari FilmBühne

Fannys Reise

Drama, Frankreich 2016, R: Lola Doillon, 94 Min.

FSK: ab 6 J., Altersempfehlung: ab 11 J., 5.–8. Klasse

Auszeichnungen (Auswahl): Fritz-Gerlich-Filmpreis 2016; Filmfest München; UNICEF-Preis: Internationales Kinderfilmfestival Wien 2016

Der Film erzählt die Fluchtgeschichte einer Gruppe von Kindern, die 1943 vom besetzten Frankreich in die Schweiz fliehen mussten: Es ist eine Reise voller Gefahren, bei der die Kinder ganz auf sich allein gestellt sind, nachdem sie ihren Betreuer verloren haben. Nur durch das beherzte Kommando eines Mädchens der Gruppe können sie den Weg durch Frankreich schaffen. Auch wenn sie erst 12 Jahre alt ist, übernimmt Fanny die Verantwortung für ihre beiden Schwestern und mehrere andere jüdische Kinder, die mit ihnen in einem Kinderheim versteckt waren. Allen voran beweist sie großen Mut und bringt die Kinder unter Einsatz ihres eigenen Lebens sicher in die Schweiz.

Mit anschließendem Filmgespräch.

Mi, 30. Januar, 10.30 Uhr / Caligari FilmBühne

Die Unsichtbaren – Wir wollen leben

Doku-Drama, Deutschland 2017, R: Claus Räfle, 110 Min.

FSK: ab 12 J., Altersempfehlung: ab 14 J., 9.–13. Klasse

Auszeichnungen (Auswahl): FBW-Prädikat: besonders wertvoll

„U-Boote“ wurden sie genannt – Jüdische Deutsche, die während der nationalsozialistischen Diktatur abtauchen konnten und im Untergrund überlebten. Das Doku-Drama erzählt die wahre Geschichte von Cioma Schönhaus, Hanni Lévy, Ruth Gumpel und Eugen Herman-Friede, die sich dafür entschieden, der „Evakuierung“ nicht nachzukommen und fortan zu „flitzen“. In der Kombination von Interviews mit den vier Zeitzeugen, Archivaufnahmen und bewegenden Spielfilmszenen wird das Leben der vier Verfolgten in den Jahren zwischen 1943 und 1945 lebendig. Sie stehen exemplarisch für einige Tausend Juden, die im Untergrund überlebt haben: Von Versteck zu Versteck gehetzt, ohne Arbeit, Geld oder Essen und in ständiger Angst vor Entdeckung.

Mit anschließendem Filmgespräch mit Gottfried Kößler, stellv. Direktor des Fritz Bauer Instituts, Frankfurt am Main

PÄDAGOGISCHES ZENTRUM FFM
FRITZ BAUER INSTITUT & JÜDISCHES MUSEUM FRANKFURT

KINO MACHT SCHULE

In speziellen Schulvorführungen und in Kooperation mit verschiedenen Partnern zeigen wir Filme, die unter pädagogischen, fachbezogenen und filmästhetischen Kriterien ausgewählt wurden. Insbesondere im Rahmen der Kooperationen bieten wir direkt im Kino und im Anschluss an die Vorführung die Möglichkeit, mit Gästen und Experten über die Machart und die Themen des Films zu diskutieren.

Gerne versorgen wir Sie mit Unterrichtsmaterial und Texten zu den Filmen. Soweit verfügbar, finden Sie diese auch auf unserer Webseite www.medienzentrum-wiesbaden.de unter der Rubrik Kino macht Schule. Darüber hinaus organisieren wir Fortbildungen, Einführungen zu den Filmen und Filmgesprächen sowie ab 100 SuS und je nach Kapazität auch öffentliche Sondervorstellungen für Sie.

Bis auf die Reihe Bilderbuchkino finden alle Veranstaltungen in der Caligari FilmBühne statt.

ZIELGRUPPE

Für alle Schularten, der Kinobesuch erfolgt im Klassenverband oder mit der ganzen Jahrgangsstufe mit den zuständigen Fach- bzw. Klassenlehrer*innen.

Wir bitten Sie, 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn am Kino zu sein. Wenn Sie die geplanten Gesprächsangebote im Kino nutzen wollen, bitten wir Sie im Anschluss an die Filmvorführung nochmals ca. 30 Minuten einzuplanen.

Die Aufsichtspflicht obliegt den Begleitpersonen.

Jeglicher Verzehr im Kino ist nicht gestattet. Wir bitten um Verständnis.

KONDITIONEN

Eintrittspreis pro Schüler*in: 3,50 EUR. 2 Begleitpersonen pro Klasse haben freien Eintritt. Bei Klassen mit erhöhtem Betreuungsbedarf sind weitere Begleiter*innen zugelassen. Zahlungen nur bar.

Anmeldungen bitte mindestens 14 Tage vorher. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie zum Gespräch/der anschließenden Aktion im Kino bleiben werden, so eine vorgesehen ist. Die Reservierung der Karten ist verbindlich. Stornierungen bei Gruppen unter 50 Schüler*innen bitte spätestens eine Woche vorher direkt dem Medienzentrum mitteilen. Bei Gruppen über 80 Schüler*innen bitte zwei Wochen vorher. Bereits abgeholte Karten können nicht zurück gegeben werden. Wir bitten um Verständnis.

Wenn keine Anmeldungen für eine Kinovorstellung vorliegen, fällt der Film aus. Dies wird auf unserer Webseite www.medienzentrum-wiesbaden.de angekündigt.

KULTURTICKET / RMV-TICKET

Ihre Eintrittskarte gilt am Veranstaltungstag als Fahrkarte für Hin- und Rückfahrt. Geltungsdauer: 5 Stunden vor Veranstaltungsbeginn bis Betriebsende RMV.

BESSER HÖREN

Alle Filme sind über Kopfhörer hörverstärkt erlebbar.

ANMELDUNG UND KONTAKT

Dorothee von Haugwitz, Medienzentrum Wiesbaden e.V.
Hochstättenstraße 6–10, 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 16658-41, Fax: 0611 313929, kino@mdz-wi.de
www.medienzentrum-wiesbaden.de

Find us on



In Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Landeshauptstadt Wiesbaden und der Caligari FilmBühne. Das Medienzentrum Wiesbaden e.V. gehört zur Gemeinschaft der hessischen Medienzentren.

grafikservice@monikat.de

KINO MACHT SCHULE

Filme für den Unterricht



02
2018

Programme
August 2018 bis Januar 2019

medienzentrum
wiesbaden



KINO MACHT SCHULE

Filme für den Unterricht



„Gerade, weil das Kino heute so fremd geworden ist, kommt es der Aufmerksamkeit der Schüler entgegen.“

(Alain Bergala, ehem. Leiter des nationalen Filmprogramms „Le cinéma à l'école“, Filmkritiker und Regisseur)

Sehr geehrte Lehrer*innen,

was wäre wenn ...
... ich Facebook, Instagram, Snapchat und Youtube hinter mir lasse? („Raus“)
... ich einen Mitschüler habe, der völlig entstellt ist? („Wunder“)
... ich als Straßenkind die Möglichkeit erhalte, in einem Heim statt auf der Straße zu leben? („Blanka“)

Diese und andere Fragen stellen einige der ausgewählten Filme des neuen Kino macht Schule-Programms auf besonders dringliche und emotionale Weise. Sie tun dies durch ihre starken Heldinnen und Helden, durch den Bezug zur Realität und durch die Kraft der Fantasie ihrer Drehbuchautor*innen.

Zuträglich für das intensive Filmerleben sind zudem: Die große Leinwand, das Dunkel des Saals, Dolby-Surround und eine gespannte Atmosphäre.

Hinzu könnten kommen: Ihre Vor- und/oder Nachbereitung im Unterricht (z.B. mittels der vorhandenen Begleitmaterialien, dem Besuch unserer Fortbildung „Literatur und Film“ am 23. August in unserem Hause) oder das Wahrnehmen einer unserer Gesprächsangebote direkt im Anschluss an die Filmvorführung.

Selbstverständlich können Sie darauf vertrauen, dass die ausgewählten Filme und das gemeinschaftliche Erleben auch ohne intensive Vor- und Nachbereitung wirksam sind.

So oder so – wir freuen uns auf intensive Stunden und nachhaltige Filmbildungsprozesse mit Ihnen und Ihren Schüler*innen,

Maria Weyer, stellvertretende Geschäftsführerin Medienzentrum Wiesbaden e.V., Leitung Medienpädagogik

OmU

ciné fête
Französisches Jugendfilmfestival auf Tournee

19

Mi, 29. August, 15.30–17.00 Uhr / Caligari FilmBühne

Einführungs- und Fortbildungsveranstaltung zu CINÉFÊTE 19: 7.–14.11.2018

Gute Filme im französischen Original mit deutschen Untertiteln

Das französische Schülerfilmfestival CinéFête wird nun zum 15. Mal in Wiesbaden veranstaltet. Eine Einführungsveranstaltung, in der alle Filme vorgestellt werden, findet am Mittwoch, den 29. August, 15.30–17.00 Uhr in der Caligari FilmBühne auf Französisch statt. Der Eintritt ist frei.

Die Veranstaltung ist bei der Lehrkräfteakademie Hessen als Fortbildungsveranstaltung akkreditiert. Schüler*innen können bei Interesse ebenfalls teilnehmen. In Kooperation mit dem Institut Français.

➔ Dossiers und weitere Infos spätestens ab September unter: www.cinefete.de

filmreif



Wiesbadens junger Ideen- und Kurzfilmwettbewerb

Mi, 19. September, 10.00 Uhr / Caligari FilmBühne

Präsentation „filmreif“

Eintritt kostenfrei, Anmeldung erforderlich

In den Sommerferien fand der vom Medienzentrum Wiesbaden e.V. veranstaltete Ideen- und Kurzfilmwettbewerb „filmreif“ statt. Nun wird erstmals der dort entstandene Film der Altersgruppe 14–17 Jahre zum Thema „eigenartig“ gezeigt. Außerdem ist der in den Osterferien zum gleichen Thema realisierte Film der zehn bis 13-Jährigen zu sehen. Die ebenso gezeigten Making-ofs geben einen Eindruck von den Dreharbeiten. Zu der etwa einstündigen Veranstaltung, bei der auch die jungen Filmemacher*innen anwesend sein werden, sind auch ganze Schulklassen herzlich eingeladen!

KINO MACHT SCHULE

LUCAS zu Gast in Wiesbaden



Freundschaft
Vorurteile
Reise
Abenteuer
Identität

➔ Begleitmaterial vorhanden

KINO MACHT SCHULE



Dystopie
Schule
Leistungsgesellschaft
Überwachung
Gerechtigkeit
Empathie und Gleichgültigkeit
Literaturadaption

➔ Umfangreiches Begleitmaterial vorhanden

Fr, 21. September, 10.30 Uhr / Caligari FilmBühne

La Fuga/Abenteuer Rom

Drama, Italien/Schweiz 2017, R: Sandra Vannuchi, OmU + dt. Live-Einsprache, 80 Min.

FSK: ab 12 J., Altersempfehlung: ab 12 J., 6.–8. Klasse

Auszeichnungen (Auswahl): Nominierung für den Young Audience Award 2018: European Film Academy

Die elfjährige Sylvia träumt schon lange davon, mit ihrer Familie nach Rom zu fahren. Doch ihre Mutter leidet an Depressionen und ihr Vater scheint mit der Situation emotional überfordert zu sein. Folglich wird die Familienreise erneut verschoben. Sylvia jedoch trotz der Umständen und fährt alleine von der Toskana nach Rom. Im Zug begegnet sie dem unerschrockenen Romamädchen Emina ...

Weitere Informationen: www.lucas-filmfestival.de

Mi, 31. Oktober, 10.30 Uhr / Caligari FilmBühne

Jugend ohne Gott

Drama, Literaturverfilmung, Deutschland 2017, R: Alain Gsponer, 114 Min.

FSK: ab 12 J., Altersempfehlung: ab 14 J., 9.–13. Klasse

Auszeichnungen (Auswahl): FBW-Prädikat: besonders wertvoll, CIVIS Medienpreis für Integration und kulturelle Vielfalt in Europa 2018

In multiperspektivischer Erzählweise und mit überzeugenden Jungschauspieler*innen transportiert der Film die Romanvorlage von Ödön von Horváth in eine dystopische Zukunft: Für die Zulassung an einer der renommierten Rowald-Universitäten müssen die Klassenbesten an einem Hochleistungscamp teilnehmen. Unter ihnen sind auch die ehrgeizige Nadesh, der skrupellose Titus und der einzelgängerische Zach, dem die Kontrolle durch Trainer und Digitaltechnik ebenso zuwider ist wie seine überambitionierten Mitschüler. Immer wieder streunt er daher durch den Wald und trifft dabei auf die geheimnisvolle Ewa, die dort mit anderen von der Gesellschaft Ausgestoßenen lebt. Sofort ist Zach fasziniert von dem Mädchen, das für ihn seinen Wunsch nach Freiheit und Gleichheit symbolisiert. Doch dann geschieht ein Mord ...

➔ Mit anschließendem Filmgespräch. Angefragt ist der Regisseur Alain Gsponer.

KINO MACHT SCHULE

Literaturhaus
Villa Clementine



Selbstfindung
Ausreißer
Gruppendynamik
Angst vor Globalisierung
Natur vs. digitale Welt

➔ Mit anschließendem Filmgespräch mit dem Regisseur Philipp Hirsch.

Bilderbuchkino

Literaturhaus
Villa Clementine

Di, 4. Dezember, 10.30 Uhr / Literaturhaus Villa Clementine

Der kleine Polarforscher – Bilderbuchkino- veranstaltung zur Jahreszeit Winter

Autorin: Sonja Bougaeva

Kinder im Alter von 6–8 J., Klassenstufen: 1 und 2

Der kleine Polarforscher wird im ewigen Eis abgesetzt. Um ihn ist nichts als eine stille, weite, weiße Welt und seine Hütte. Er führt Tagebuch und zunächst verläuft alles wie geplant. Doch dann stellt er fest, dass ein unsichtbarer Eindringling seine Vorräte stiehlt ...

Einsamkeit
Eis und Schnee
Arktis
Klima
Forscherdasein
Tagebuch
Tierhaltung

KINO MACHT SCHULE



Außenseiter
Mobbing
Familie
Freundschaft
Schule
Kindheit
Behinderung
Ethik
Hoffnung
Vorurteile

➔ Umfangreiches Begleitmaterial vorhanden

KINO MACHT SCHULE



Familie
Freundschaft
Solidarität
Straßenkinder
Außenseiter
Gemeinschaftssinn
Träume
Musik

➔ Begleitmaterial vorhanden

Mi, 12. Dezember, 10.00 Uhr / Caligari FilmBühne

Wunder

Drama, Literaturverfilmung, USA 2017, R: Stephen Chbosky, 113 Min.

FSK: ab 0 J., Altersempfehlung: ab 11 J., 5.–8. Klasse

Auszeichnungen (Auswahl): FBW-Prädikat: besonders wertvoll, Buchvorlage: Deutscher Jugendliteraturpreis 2014

Seit seiner Geburt ist Auggie durch einen Genedefekt entstellt – eine Tatsache, die den mittlerweile zehnjährigen Jungen von gleichaltrigen Kindern abgrenzt. Zu seinem Schutz wurde er daher bisher von seiner Mutter zu Hause unterrichtet. Doch nun soll der überaus kluge, humorvolle und sensible Junge zum ersten Mal eine öffentliche Schule besuchen, was zwiespältige Gefühle in ihm hervorruft: Auf der einen Seite freut er sich über die Chance, nun gemeinsam mit anderen Kindern zu lernen und sich möglicherweise sogar mit ihnen anzufreunden. Andererseits hat er große Angst, nur auf sein Aussehen reduziert zu werden.

Do, 13. Dezember, 10.00 Uhr / Caligari FilmBühne

Blanka

Drama, Italien/Philippinen/Japan 2015, R: Khoki Hasei, 75 Min.

FSK: ab 6 J., Altersempfehlung: ab 11 J., 5.–8. Klasse

Auszeichnungen (Auswahl): FBW-Prädikat: besonders wertvoll, Bester Film Fachjury und Kinderjury: 24. Internationales Kinder-KinoFestival Schwäbisch Gmünd 2017

Aleine schlägt sich das Mädchen Blanka auf den Straßen von Manila durch, bettelt und stiehlt zum Überleben. Doch Blanka ist stark und verliert nie ihr Selbstwertgefühl. Ihr größter Wunsch ist es, irgendwann ein Zuhause mit einer Mutter zu haben und zur Schule gehen zu können. Eines Tages trifft sie auf den blinden alten Musiker Peter.

Erläuterung Piktogramme:



Kino macht Schule-Filme in Originalsprache mit dt. Untertiteln



dt. Live-Einsprache

KINO MACHT SCHULE:

Emotional berührende Filme, ausgewählt nach pädagogischen, fachbezogenen und filmästhetischen Kriterien.

BILDERBUCHKINO:

Wir präsentieren für max. 20 Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren jeweils eine Bilderbuchgeschichte. Die Illustrationen werden als Standbilder auf die Leinwand projiziert. Dazu wird die Geschichte vorgelesen. Im Anschluss können die Kinder in Kleingruppen die Geschichte aufarbeiten und Revue passieren lassen.

Veranstaltungsort: Literaturhaus Villa Clementine, Frankfurter Straße 1, Wiesbaden

VERANSTALTUNGEN DES MEDIENZENTRUMS

➔ Anmeldung: Dorothee von Haugwitz,
0611 16658-41, kino@mdz-wi.de